Uwe Appold

Selbst als Fremder

Nach einem Besuch in Putten/Niederlande

Das Gewissen ist die Wunde, die nie heilt und an der keiner stirbt.

Friedrich Hebbel

Die Frau von Putten

1949 von Königin Juliana eingeweiht. Eine Arbeit von dem Bildhauer Mari Andriessen, aufgestellt an dem Ort, an dem Häuser in der Gemeinde Putten niedergebrannt wurden. Professor Bijhouwer entwarf eine Gedächtnisstätte, die mit 600 quadratischen Feldern aus niedrig wachsendem Buchsbaum leere Gräber zum Gedächtnis der Toten symbolisiert.

Am 30. September 1944 verübten 8 Widerstandskämpfer einen Anschlag auf ein Fahrzeug der Wehrmacht, 30 Kilometer von der westlichen Front entfernt. An einer Brücke (5 Kilometer vom Stadtrand der Gemeinde Putten) beschossen sie in der Nacht das Fahrzeug. Zwei deutsche Offiziere kamen dabei ums Leben. Der Auftrag der Widerstandskämpfer war, Papiere zu erbeuten, die den Alliierten auf dem Vormarsch dienlich sein konnten.

Als Vergeltungsmaßnahme wurden am 2. Oktober 1944 661 niederländische Männer in deutsche Konzentrationslager transportiert, darunter auch solche, die sich zufällig in Putten befanden. 552 Gefangene überlebten die Torturen nicht, viele von ihnen starben in Nordfriesland beim Bau eines Panzergrabens. Sie wurden in Gräbern an der Kirche in Ladelund begraben, dort wo sich das ehemalige Konzentrationslager befand.

Am 1. Oktober 1944 fand in Putten eine Razzia statt, bei der an die 2000 Personen in der Oude Kerk (Alte Kirche) gefangen gehalten wurden. 30 Geiseln waren ausgewählt, die erschossen werden sollten, falls sich die Widerstandskämpfer nicht meldeten. Sie überlebten die Nacht bis zum 2. Oktober und wurden zusammen mit den anderen Männern abtransportiert. Die Widerstandskämpfer hatten sich nicht gestellt.

Im Herbst 2014 wird ein Buch erscheinen, in welchem aus dieser Zeit und der Versöhnungsarbeit zwischen Putten und Ladelund ab 1950 berichtet wird. Mein Auftrag ist, dieses Buch zu gestalten, zu dem ein Zyklus mit 12 Bildern entsteht, in denen ich Erde aus Putten und Ladelund verwende. Der Zyklus wird je zur Hälfte an beide Gemeinden geschenkt, bei Besuchen werden die Bilder gegenseitig ausgetauscht.

Thema der Bilder ist der Psalm 84, der für die Männer von großer Bedeutung war. Am 22. und 23.1.2014 besuchte ich Putten in der Provinz Gelderland. Der Bürgermeister Lambooij der Gemeinde übergab mir für mein Vorhaben Erde vom Ort des Anschlags. Bei dem Ritual halfen drei Frauen im Alter über 80 Jahren, sie hatten alle Angehörige verloren, Vater und Brüder.

Am 27.1.2014 wurde mir in Ladelund ebenso vom dortigen Bürgermeister und Gemeindepastor Erde von 9 Gräbern übergeben.

Ich entschloss mich, 7 Selbstportraits als Fremder in Momenten einer Kopfwendung zu malen. Für jeden Tag der Woche eins. Auf die Portraits wird der 84.Pslam, den die Männer in der Oude Kerk vor ihrem Abtransport und auch während ihrer Qualen in Ladelund sangen und beteten, mit Erde von den Gräbern in Ladelund geschrieben.

Erde auf mein Haupt.

Die Bilder

Alle 89 x 89 cm
Acrylfarbe auf Leinwand

Dienstagsselbst

28. Januar 2014

Psalm 84

1. Dem Vorsänger, Auf der Gittit[1]. Von den Söhnen Korahs.[2] Ein Psalm.

[1] Saiteninstrument
[2] Assir, Elkana, Abiasaf

VOOR DEN OPPERZANGMEESTER, OP DE
GITTITH; EEN PSALM, VOOR DE KIN
VAN KORACH

PSALM, VOOR DE KIN
VAN KORACH

KORACH

Mittwochsselbst

29. Januar 2014

Psalm 84

2. Wie lieblich sind deinen Wohnungen, o Herr der Heerscharen!
3. Meine Seele verlangte und sehnte sich nach den Vorhöfen des Herrn; nun jubeln mein Herz und mein Leib dem lebendigen Gott zu.

HOE LIEFELIJK ZIJN UW WONINGEN, O HEERE
DER HEIRSCHAREN!
MIJN ZIEL IS BEGERIG, EN BEZWIJKT OOK VAN
VERLANGEN, NAAR DE VOORHOVEN DES
HEEREN; MIJN HART EN MIJN VLEES ROEPEN
UIT TOT DEN LEVENDEN GOD.

EN MIJN VLEES RO
LEVENDEN GOD.

DE VOORH
EN MIJN VLE

Donnerstagsselbst

30. Januar 2014

Psalm 84

4. Hat doch der Sperling ein Haus gefunden und die Schwalbe ein Nest für sich, wo sie ihre Jungen hinlegen kann, deine Altäre, o Herr der Heerscharen, mein König und mein Gott!
5. Wohl denen, die in deinem Haus wohnen; sie preisen dich alle Zeit. Sela.

WELGELUKSALIG IS DE MENS, WIENS
STERKTE IN U IS, IN WELKER HART DE
GEBAANDE WEGEN ZIJN.
ALS ZIJ DOOR HET DAL DER
MOERBEZIENBOMEN DOORGAAN,
STELLEN ZIJ HEM TOT EEN FONTEIN; OOK
ZAL DE REGEN HEN GANS RIJKELIJK
OVERDEKKEN.

GEBAANDE WEG
LS ZIJ DOOR HET

EM TOT EEN FC
EN HEN GANS

Freitagsselbst

31. Januar 2014

Psalm 84

6. Wohl dem Menschen, dessen Stärke in dir liegt, in deren Herzen gebahnte Wege sind.
7. Wenn solche durch das Tal der Tränen gehen, machen sie es zu lauter Quellen, und der Frühregen bedeckt es mit Segen.

ZIJ GAAN VAN KRACHT TOT KRACHT; EEN
IEGELIJK VAN HEN ZAL VERSCHIJNEN
VOOR GOD IN SION.
HEERE, GOD DER HEIRSCHAREN! HOOR
MIJN GEBED; NEEM HET TER OREN, O GOD
VAN JAKOB!
SELA

GELUK VAN HEN
VOOR GO
ERE, GOD DER H

VAN JAKOB!
SELA

Sonnabendsselbst

1.Februar 2014

Psalm 84

8. Sie schreiten von Kraft zu Kraft, erscheinen vor Gott in Zorn.
9. Herr, Gott der Heerscharen, höre mein Gebet; Du bist Gott Jacobs, achte darauf. Sela.

ZIJ GAAN VAN KRACHT TOT KRACHT; EEN
IEGELIJK VAN HEN ZAL VERSCHIJNEN
VOOR GOD IN SION.
HEERE, GOD DER HEIRSCHAREN! HOOR
MIJN GEBED; NEEM HET TER OREN, O GOD
VAN JAKOB!
SELA

GELUK VAN HEN
VOOR GO
ERE,
GOD DER H

VAN JAKOB!
SELA

Sonntagsselbst

2.Februar 2014

Psalm 84

10. O Gott, unser Schild! Sieh doch, blicke auf das Angesicht deines Gesalbten.
11. Denn ein Tag in deinen Vorhöfen ist besser als sonst tausend; ich will lieber an der Schwelle im Haus meines Gottes stehen, als wohnen in den Zelten der Gottlosen.

O GOD, ONS SCHILD! ZIE, EN
AANSCHOUW HET AANGEZICHT UWS
GEZALFDEN.
WANT EEN DAG IN UW VOORHOVEN IS
BETER DAN DUIZEND ELDERS; IK KOOS
LIEVER AAN DEN DORPEL IN HET HUIS
MIJNS GODS TE WEZEN, DAN LANG TE
WONEN IN DE TENTEN DER
GODDELOOSHEID.

GEZ
VANT EEN DAG I
BETER DAN DUIZ

IN HET HUIS
DAN LANG TE
TEN DER

Montagsselbst

3. Februar 2014

Psalm 84

12. Denn Gott, der Herr, ist Sonne und Schild; der Herr gibt Gnade und Herrlichkeit; wer in Lauterkeit wandelt, dem versagt er nichts Gutes.
13. Herr der Herrscharen, wohl dem Menschen, der auf dich vertraut.

WANT GOD, DE HEERE, IS EEN ZON EN SCHILD; DE HEERE ZAL GENADE EN EER GEVEN; HIJ ZAL HET GOEDE NIET ONTHOUDEN DENGENEN; DIE IN OPRECHTHEID WANDELEN.
HEERE DER HEIRSCHAREN!
WELGELUKZALIG IS DE MENS, DIE OP U VERTROUWT.

OPRECHTHEID
HEERE DER HE
ELGE
UKZALIG IS

DIE OP
U

Diese Tafel hängt seit dem 2. Oktober 1944 unverändert in der Oude Kerk /Alte Kirche) in Putten.

Auf dem Marktplatz vor der Oude Kerk wurden die Männer am 1. Oktober 1944 versammelt.

Hier wurden die Männer festgehalten. Auf den Emporen waren Maschinengewehre aufgestellt.

Von diesem Gedenkstein an der Kirche wurden die Männer abtransportiert.

Durch diese Straße ging es zum Bahnhof. Das Haus rechts ist in den 50er Jahre wieder aufgebaut worden. Es wurde zusammen mit weiteren 109 Häusern des Ortes von der Wehrmacht und einer niederländischen SS-Einheit abgebrannt.

Bürgermeister Lamboij und Angehörige bei der Erdentnahme am Ort des Anschlags vom 30.9.1944.

Die Brücke Oldenaltersbrug zwischen der Gemeinde Putten und dem Ort Nijkerk am 23.1.2014.

Erdübergabe am 27. Januar 2014 von den Gräbern in Ladelund: Bürgermeister und Gemeindepastor füllen zwei Eimer mit Erde von 9 Grabfeldern. Zuvor war der Kranz niedergelegt worden.

Uwe Appold©
12.2.2014